

N I E D E R S C H R I F T

Gremium: Landkreis Dachau
Kreistag

Sitzung am: Freitag, den 27.07.2012

Sitzungsort: Landratsamt Dachau

Sitzungsraum: Großer Sitzungssaal

Sitzungsbeginn: 09:03 Uhr

Sitzungsende: 11:20 Uhr

Status: Öffentliche Sitzung

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Informationen über die Umsetzung des Seniorenpolitischen Konzepts;
Eilantrag Bündnis 90/Die Grünen-Kreistagsfraktion (KRin Marese Hoffmann) vom
20.07.2012
Informationen über die Umsetzung des Seniorenpolitischen Konzepts;
Eilantrag Bündnis 90/Die Grünen-Kreistagsfraktion (KRin Marese Hoffmann) vom
20.07.2012
2. Ausschreibung für ein externes Gutachten zur Weiterentwicklung des Kommunal-
unternehmens GfA;
Antrag FW/ÜB-Kreistagsfraktion (Kreisrat Michael Reindl) vom 02.07.2012
3. Maßnahmen gegen "Flatrate-Partys";
Antrag der SPD-Kreistagsfraktion (Kreisrätin Marianne Klaffki) vom 14.02.2012
4. Antrag von Kreisrat Hans Peter Posch (FDP) auf Ermittlung und Ausbau der Was-
serkraft im Landkreis Dachau vom 19.03.2012 und Ergänzungsantrag vom
30.05.2012
5. Neues Kommunales Finanzwesen (NKF) beim Landkreis Dachau;
Antrag von Kreisrat Posch (FDP) vom 17.02.2010 zur Einführung des doppischen
Rechnungswesens;
weitere Berichterstattung
6. Vollzug des Kreishaushalts 2012;
Finanzbericht zum 31.05.2012 und Genehmigung überplanmäßiger Sondertilgun-
gen

Tagesordnungspunkt 1

**Informationen über die Umsetzung des Seniorenpolitischen Konzepts;
Eilantrag Bündnis 90/Die Grünen-Kreistagsfraktion (KRin Marese Hoffmann)
vom 20.07.2012**

Der **Vorsitzende** stellt Kenntnisnahme fest.

Tagesordnungspunkt 2

**Ausschreibung für ein externes Gutachten zur Weiterentwicklung des Kommunalunternehmens GfA;
Antrag FW/ÜB-Kreistagsfraktion (Kreisrat Michael Reindl) vom 02.07.2012**

Beschluss:

1. Der Antrag der FW/ÜB-Kreistagsfraktion vom 02.07.2012, eine Ausschreibung für ein externes Gutachten zur Weiterentwicklung des Kommunalunternehmens GfA zu einem Energieunternehmen vorzunehmen, wird zum jetzigen Zeitpunkt zurückgestellt.
2. Die GfA soll
 - a) die staatlichen Fördermöglichkeiten für ein Gutachten ermitteln und
 - b) im Benehmen mit den Landkreisen Fürstentum und Dachau die Aufgabenstellungen klären und nach Beschlussfassung im Verwaltungsrat der GfA zur Weiterbehandlung in den Kreisgremien vorlegen. Dabei ist eine Kostenschätzung für den Gutachterauftrag mit vorzulegen.
3. Die Angelegenheit ist zu gegebener Zeit den Kreisgremien erneut zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

anwesend:	54
Ja-Stimmen:	54
Nein-Stimmen:	0

Tagesordnungspunkt 3

**Maßnahmen gegen "Flatrate-Partys";
Antrag der SPD-Kreistagsfraktion (Kreisträtin Marianne Klaffki) vom
14.02.2012**

Der **Vorsitzende** stellt Kenntnisnahme fest.

Tagesordnungspunkt 4

**Antrag von Kreisrat Hans Peter Posch (FDP) auf Ermittlung und Ausbau der
Wasserkraft im Landkreis Dachau vom 19.03.2012 und Ergänzungsantrag
vom 30.05.2012**

Der **Vorsitzende** stellt Kenntnisnahme fest.

Tagesordnungspunkt 5

**Neues Kommunales Finanzwesen (NKF) beim Landkreis Dachau;
Antrag von Kreisrat Posch (FDP) vom 17.02.2010 zur Einführung des
doppischen Rechnungswesens;
weitere Berichterstattung**

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, das Projekt „Neues Kommunales Finanzwesen beim Landkreis Dachau“ wie bislang weiterzuentwickeln. Mitte 2013 soll erneut berichtet und ggf. eine Entscheidungsvorlage hinsichtlich einer eventuellen Doppikumstellung vorgelegt werden.

Abstimmungsergebnis:

anwesend: 51
Ja-Stimmen: 51
Nein-Stimmen: 0

(bei kurzzeitiger Abwesenheit einer Kreisrätin und eines Kreisrats.)

Tagesordnungspunkt 6

**Vollzug des Kreishaushalts 2012;
Finanzbericht zum 31.05.2012 und Genehmigung überplanmäßiger Sonder-
tilgungen**

Beschluss:

1. Der Finanzbericht zum Stichtag 31.05.2012 wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, Sondertilgungsmöglichkeiten für die bestehenden Kreditverträge des Landkreises zu prüfen. Sollten sich dabei wirtschaftliche Angebote ergeben, wird die Verwaltung ermächtigt, diese bis zu einer Gesamtsumme von max. 1,500 Mio. € anzunehmen. Die dadurch entstehenden überplanmäßigen Ausgaben werden genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

anwesend:	52
Ja-Stimmen:	52
Nein-Stimmen:	0

(bei kurzzeitiger Abwesenheit von einem Kreisrat.)

Der **Vorsitzende** informiert, Herr Dr. Rötzer als bisheriger Abteilungsleiter 3 und Stellvertreter des Landrats im Amt werde zum 31.08.2012 das Landratsamt verlassen. Er wünscht ihm für das weitere Berufsleben alles Gute und viel Erfolg.

Der **Vorsitzende** dankt der Presse für die Teilnahme, schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 10:39 Uhr und leitet in den nicht öffentlichen Teil über.

(ein Kreisrat verlässt die Sitzung.)

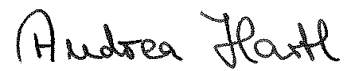
Vorsitzender

Hansjörg Christmann
Landrat

Handwritten signature of Hansjörg Christmann in black ink.

Schriftführerin

Andrea Hartl
Verwaltungsfachangestellte

Handwritten signature of Andrea Hartl in black ink.